

Professionelle Chakrenarbeit ist die Basis für die geistige Höherentwicklung. Durch die *Akasha Chakra Essences*® lösen sich karmische Strukturen, die die Funktion der Chakren stören, auf und das Bewusstsein vom Nutzen des eigenen Lichtes wird verstärkt.

Besuchen Sie uns im Erdgeschoss auf dem „One Spirit Rainbow Festival“ vom 14.-16. Mai 2005.

Die Akasha Chakra Essences®

- 42 Blüten-Essenzen
- 7 Chakrenfarben als Rescues
- Feng-Shui- und Aura-Sprays

Die Akasha Master Essences

- 21 Blüten-Essenzen, die karmische Strukturen auflösen und die eigene Göttlichkeit verstärken

Die Berater-Ausbildung I

- 5.-11. Mai 05, Freiburg
- 9.-15. Juli 05, Attersee in Österr.

Die Berater-Ausbildung II

- 9.-12. Juni 05, Münster



Sun Ya Fischer
Spirituelle Meisterin
 Coerdestr. 43
 D 48147 Münster
 T: 0251 200 67 13
 H: 0177 528 47 36
 akasha.info@gmx.de

11. PULSAR-Kongress
 „ALTERNATIVE HEILWEISEN“
VOM 15. – 17. APRIL 2005
 IM SEMINARHOTEL RETTER (STMK./ÖSTERREICH)

REFERENTEN:



Bruno Würtenberger
 Spirituelle Schule Schweiz



Harald Wessbecher
 Bewusstseins- u. Astralreisen

Dr. Otfried Weise, Dr. Diethard Stelzl, Gabriele Bodmer, Johann N. Bertele, Dr. Sieglinde Schitter, DI Heinrich Hrdlicka, Alexander Bachmann, Tacan´cina, Franz Pissinger, Dr. med. Ewald Töth, Rositta Virag, Dr. Christa Brugger, Gisela Günther-Ziegler, Manfred Grössler, Burgi Sedlak, Peter Hofer, Ingrid Maché und einige Referenten mehr.



THEMEN:

- Familienaufstellung
- Heiliges Wissen der Maya
- NLP und Hypnose
- Sound-Clearing
- Energetisches Heilen
- Klangschalenmeditation
- Spirituelle Ernährung
- Pranic Healing
- Morphokybernetik
- Huna-Lehre
- uvm...

Vorverkaufspreis

3-Tagekarte **€ 159,-**

gültig bis 31. 03. 2005 statt € 168,-

Nähere Infos und Anmeldung:
 Zeitschrift PULSAR
 Wutschdorf 89, A-8072 St. Ulrich
 Tel.: 0043 (0) 3135/80 902
 Fax: 0043 (0) 3135/80 902-3
 email: zeitschrift@pulsar.at
 Internet: www.pulsar.at

Kurskontakte
 eurotopia
 LADEN IN GEMEINSCHAFT
 HOLON-Netzwerk

plus



- Überregional, informativ, kulturell kreativ
- Neue Wege in Selbsterfahrung und Heilkunst
- Forum für selbstbestimmtes Lernen
- Mit *eurotopia*, dem lebendigen Forum für neue Wohn- und Lebensformen und Gemeinschaften
- Mit Nachrichten vom **HOLON-Netzwerk**
- KursKalender für Seminare und Veranstaltungen
- Professionelle Ausbildungen
- PraktikerInnen u. VertreterInnen der neuen Wissenschaft vermitteln den globalen Bewusstseinswandel
- Erscheint alle 2 Monate mit 30000 Exemplaren (im Abo, am Kiosk und an Verteilerstellen erhältlich).

Anrufen, mailen, einsenden oder faxen:

Kurskontakte, Am See 1, D-17440 Klein Jasedow
 Tel. (038374) 75218, Fax 75223, bl@hamantouch.de

www.kurskontakte.de

- Ich abonniere.** Für € 10,- erhalte ich 6 Ausgaben pro Jahr druckfrisch zugestellt. Das Abonnement kann ich jederzeit kündigen. Wenn ich nicht kündige, verlängert sich das Abo um jeweils ein weiteres Jahr.
- Ich bin die neue Auslegestelle.** Ich lege Kurskontakte als Service für meine Kunden und Gäste aus. Bitte senden Sie mir Infos zum Service-Abo.
- Ich möchte werben.** Bitte senden Sie mir die aktuellen Mediadaten zu.

Vorname, Name _____

Anschrift _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Abo: Ich bezahle das Abo per Bankeinzug:

BKZ: _____ Konto: _____

Bank: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Maitreya Ishwara

Maitreya Ishwara wird beim Rainbow Festival zum ersten mal seit 1998 wieder Satsang in Deutschland geben. Dieser Event wird der Anfang einer fünfmonatigen Tour durch Europa sein. Während des Satsangs wirst du Gelegenheit haben Fragen an Maitreya zu stellen, deine Erfahrungen mitzuteilen und in seiner Stille, Liebe und Bewusstheit aufzugehen.

Die folgenden Auszüge sind aus Maitreyas Buch "UNITY: The Dawn of Conscious Civilization" („EINHEIT: Das Erwachen bewusster Zivilisation"). Diese Auszüge sind eine Einführung in diese göttliche Übermittlung; sie beschreiben die sich entfaltende Geschichte von Maitreyas Erleuchtung und umreißen die Essenz seiner Botschaft. Zu einem vollen Verständnis dieser Botschaft bist du eingeladen das Buch zu lesen – es stellt ein ganzheitliches Bild dar, das uns einiges von Maitreyas ziemlich dramatischer Geschichte erzählt und untersucht viele Aspekte der spirituellen Reise, einschließlich: Meditation, Advaita, Karma, Ego, Liebe, Gemeinschaft und eine Vision der Zukunft, die dabei ist sich zu entfalten.

Seit 1997 lebt Maitreya in der von Augenblick zu Augenblicks Wirklichkeit und funktioniert einzig als Instrument des Göttlichen. Er versteht aus erleuchteter Erfahrung und aus göttlicher Offenbarung, dass alle Menschen und die gesamte Existenz vollkommen in den Händen des Einen sind, immer und ausnahmslos. Einschließlich eures Egos und seines Glaubens an den freien Willen.

Maitreyas Geschichte

Am 1. Januar 1991 erhielt Maitreya seinen Weckruf. Das Interesse an der äußeren Welt verschwand und der Sog ins Innere übernahm. Er war ein wenig überrascht davon, so plötzlich vollkommen dem Wachstum hingegeben zu sein, insbesondere, da es spontan passierte, ohne irgendeine auf dem Ego basierende Anstrengung oder Disziplin. Er machte jeden Morgen während sechs Monaten dynamische Meditation und Trai-

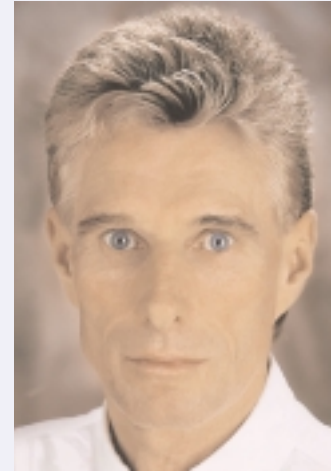
nings in Hypnose und Heilung. Zeuge zu sein geschah jetzt ohne Mühe.

Im Juli 1991 begann er intensive Meditation mit Shambu in Ibiza. Er hatte in den 16 Jahren mit Osho noch nicht einmal einen anderen Master angesehen, jedoch Shambus Stille zog ihn an wie die Motte das Licht. Drei Monate Meditations-Retreat bereiteten ihn darauf vor Poonjaji in Lucknow zu treffen. Während des vierten Satsangs am 26. Oktober 1991 geschah das erste Satori, mit Hilfe von Poonjajis Energie und einer intensiven Erkundung in die Herkunft des Geistes.

Das Satori dauerte vier Monate. Der Hauptunterschied zwischen einem Satori und Erleuchtung ist die Dauer. Während ein Satori andauert, erfährt ihr Einssein. Aber die Rückkehr des Ego war eine sehr große Störung und Überraschung. Der Sturz von Glückseligkeit in Furcht ist tief und entsetzlich schmerzhaft. Diese Störung hielt zwanzig Monate an, eine finstere Nacht des Leidens. Es gab nichts, was Maitreya tun konnte um diese Freiheit wieder zu erlangen. Aber die verblässende Erinnerung an das Satori zog ihn immer wieder zur ewigen Flamme des Jetzt, die langsam aber unaufhaltsam das Gewand der Furcht hinwegbrannte.

Letztendlich öffnete sich der Schleier wieder. Nach einer langen Periode tiefer Meditation traf er Ramesh Balsekar am 26. Oktober 1993 und das zweite Satori geschah während eines intensiven verbalen Austausches über Advaita. Dieser wunderbare Geschmack von Freiheit verblasste nach drei Monaten, aber keine Dunkelheit kehrte zurück. Der Sog die Freiheit dauerhaft zu machen verzehrte ihn und so fuhr er mit dem Zeuge-sein fort, wohlwissend, dass nur dieses intensive Feuer der Bewusstheit helfen konnte.

Nach weiteren zwei Jahren Meditation und stillem Rückzug im Himalaja verschwand das Ego schließlich für immer. Am 26. Okt-



ober 1995 nahe Byron Bay gab es einen großen Ruck in seinem Bauch als sich der psychische Knoten des Ego von ihm trennte und sich im göttlichen Licht auflöste. Maitreya war zweimal von Satoris getäuscht worden, die monatelang dauerten und authentisches Erwachen zu sein schienen. Diesmal behielt er seine Erfahrung für sich; er wollte sehen, ob seine Erleuchtung wirklich dauerhaft war.

Meditation ging mit erhöhtem Bewusstsein weiter, Liebe und Glückseligkeit für weitere zwanzig Monate bis sich die Explosion des dritten Auges am 10. Juni 1997 in Dharamsala ereignete. Damit verbunden kam es zu einem unerwarteten Wunder für einen agnostischen Meditierenden – verbaler Kontakt mit dem Ursprung, das erste Stadium der Gottesverwirklichung. Jetzt war Maitreya davon überzeugt, dass die Erleuchtung beständig war. Die Öffnung des Dritten Auges hätte fast sein Nervensystem durch die enorme Liebe, Bewusstheit und Glückseligkeit zerschmolzen. Und das ehrfurchtgebietende Bewusstsein der Leere teilte ihm geheimes kosmisches Wissen mit. Viele Mysterien wurden offenbart und es war fast zu viel die Intensität der neuen göttlichen Ekstase aufzunehmen.

Am 23 Juni 1997 gab es in Delhi ein anderes Wunder, als sich das Kronenchakra, der tausend-blättrige Lotus, vollkommen öffne-

te. Es war sanfter, aber auch auserlesener als die Explosion des Dritten Auges. Die Öffnung des Kronenchakra brachte volle Erleuchtung, welche die unbeschreibliche Glückseligkeit und Bewusstheit des Nicht-Seins, Nirwana, Transzendenz des Lichts des Zeugen und Auslöschung der Samen des Begehrens offenbarte. Das zweite Stadium der Gottesverwirklichung kam zur gleichen Zeit und Maitreya verschmolz noch tiefer mit dem „Ursprung“. Seine Erfahrung eigenständig zu funktionieren war vorbei; jetzt beobachtete er nur noch, wie Gott jeden Aspekt seines Lebens regelte.

Die dritte Stufe der Gottesverwirklichung geschah am 6. Juli in Hamburg. Jetzt gab es keine Spur einer Trennung mehr vom Ursprung und seine Gier nach Leben war für immer vorbei. Dieser sieben Jahre lange Prozess hat es ihm erlaubt all diese Stufen allmählich zu begreifen und zu integrieren. Die Integration der letzten Explosionen und Verbindungen dauerte sechzehn Monate, eine bemerkenswert kurze Zeit um solch dramatische Veränderungen zu assimilieren. Jetzt erfüllt Maitreya seine Bestimmung als ein Botschafter des Ursprungs. Er hat keinen selbstständigen Willen mehr und funktioniert nur als Werkzeug Gottes.

Geliebte, euer Erwachen ist nicht in euren Händen. Wenn die für euch bestimmte Zeit kommt, wird das göttliche Bewusstsein alles für euch regeln, so wie Es dies für Maitreya tat und für all jene, die Freiheit gefunden haben. Dieses Buch kann helfen euch auf diesen Moment vorzubereiten.

Die ekstatische Flamme des Jetzt erwartet euch. Macht euch bereit eure Bindung an die Träume des Geistes gehen zu lassen und mit tieferen Ebenen des Seins zu verschmelzen. Nur in dieser göttlichen Auflösung des träumenden Geistes ist es möglich das Leid zu transzendieren und zu wissen wer ihr wirklich seid – das stille und glückselige Bewusstsein des Jetzt.

Die Natur der Realität

Alle Lehrer und Gurus sind Kanäle göttlicher Energie. Sie haben keine individuelle Macht, nur den Anschein davon. Dies ist die grundlegende Natur der Realität: Gott ist die einzige Macht. Er erschafft alle Seelen und das Universum und kontrolliert es vollkommen. Die meisten Menschen glauben, dass sie den

freien Willen haben zu entscheiden. Ihr seid getäuscht von Mayas hypnotischem Zauber. Gott programmiert euch mit einem Ego und einem Geist, der einen freien Willen zu haben scheint. Tatsache ist, dass ihr ein komplizierter und sensitiver Organismus seid, ein Instrument Gottes.

Das Universum ist die Bühne, aufgebaut für das menschliche Drama der Evolution auf dem Planeten Erde. Ihr seid das Zentrum der Bühne. Gottes Hauptinteresse gilt euch. Er liebt es die Evolution einer jeden Seele von unbewusster Ignoranz bis zum ultimativen Erblühen des Buddha-Bewusstseins in vollkommen Erleuchteten zu erfahren. Ihr seid Gott. Dies ist die ultimative Wahrheit. Aber dies werdet ihr nicht völlig erfahren, bevor eure Seele sich nicht vollkommen im Feuer der Leere aufgelöst hat. Dann werdet ihr keine Spur von Individualität mehr haben. Auf diese Weise bleibt Gott immer das ewige Mysterium.

Gott hat einen sehr ordentlichen, gerechten und fairen Geist. Synchronizität ist eine tiefe, verborgene Unterströmung der göttlichen Orchestrierung und der gegenseitigen Verbindungen, die die ganze Existenz durchdringt. Glücklicher Zufall ist nur ein, aber ersichtlicher Aspekt der Synchronizität.

Ursache und Wirkung ist das Gesetz der Materie. Die Wissenschaft weiß, dass jede Handlung eine gleiche und entgegengesetzte Reaktion hat. Karma dehnt das Gesetz von Ursache und Wirkung auf das gesamte, komplex miteinander verwobene Netz des menschlichen Lebens aus. Alle positive und negative Energie, die wir herausgeben, kommt zu uns im gleichen und angemessenen Maße zurück, indem Karma unsere innere Welt widerspiegelt, manchmal unmittelbar, aber öfter erst in unserer Zukunft.

Gott balanciert die Gedanken, Worte und Taten eines jeden mit angemessenen Lebenserfahrungen letztendlich aus. Gottes kreative Herausforderung und Interesse ist das komplexe Unterfangen jeden menschlichen Energieaustausch zwischen Milliarden von Seelen über Tausende von Jahren perfekt aus zu balancieren, während Er jede Seele mit allen Erfahrungen programmiert, die sie braucht. Gott stellt auch sicher, dass Beschränkung und Freiheit, Gewalt und Frieden, Erfolg und Niederlage und alle

menschlichen Erfahrungen der Polarität gleich und perfekt ausbalanciert werden.

Das Gesetz des Gleichgewichts, oder Karma und Polarität zu verstehen, hilft euch eure Situation mit Gleichmut zu akzeptieren, und gibt eine Einsicht in den kosmischen Geist Gottes. Gleichgewicht ist das Funktionieren der Synchronizität in allen Bereichen des menschlichen Lebens. Es unterscheidet sich vom materiellen Gesetz von Ursache und Wirkung in seiner Unvorhersagbarkeit und in seinem mysteriösen Wirken. Meditation zum Beispiel kann scheinbar sehr verschiedene Resultate hervorrufen: alle Meditierenden kennen die unvorhersagbare Natur ihrer Praxis, ebenso wie Medien und Heiler.

Jedoch jede Anstrengung, für die ihr programmiert seid um spirituell zu wachsen, wird Früchte tragen. Denn Karma folgt auch dem Gesetz von Ursache und Wirkung und ist gleichermaßen konsistent. Aber Menschen sind nicht fähig die Komplexität aller darin verwickelten Verbindungen zu verstehen und die lange Verzögerung zwischen vielen Handlungen und ihren unvermeidbaren Konsequenzen mag den Eindruck erwecken, dass das Leben unfair sei.

Sofortiges Karma ist ein Zentralthema des Sat Yuga, des Zeitalters der Wahrheit und

„Das Universum ist die Bühne, aufgebaut für das menschliche Drama der Evolution auf dem Planeten Erde. Ihr seid das Zentrum der Bühne. Gottes Hauptinteresse gilt euch. Er liebt es die Evolution einer jeden Seele von unbewusster Ignoranz bis zum ultimativen Erblühen des Buddha-Bewusstseins in vollkommen Erleuchteten zu erfahren.“

Gerechtigkeit. Schon bald werden wir alle Zeuge sein, wie die Energie, die wir freigeben sehr schnell wieder zu uns zurückkommt. Während der Tausenden von Jahren der langsamen Evolution eurer Seelen blieb das Gesetz des Gleichgewichts ebenso beständig wie sein materielles Gegenstück, das Gesetz von Ursache und Wirkung.



Gott ist Bewusstheit

Es ist äußerst ertragreich für erfahrene Meditierende die Grenzen der Bewusstheit durch Erkunden des Ursprungs der Bewusstheit zu erweitern.

Bewusstheit ist normaler- und natürlicherweise nach außen auf die Welt gerichtet oder, wenn du in Meditation ausgebildet bist, beschäftigt sich mit Gedanken, Emotionen, Energie und Handlungen. Ich schlage vor, dass Sucher ihre inneren und äußeren Erfahrungen unablässig beobachten, bis Lücken der Stille zwischen den Gedanken anfangen zu erscheinen.

Wenn Bewusstheit durch die Disziplin des gleichmütigen Beobachtens von Gedanken, Emotionen und Handlungen gewachsen ist und stille Lücken zwischen den Gedanken zu erscheinen beginnen, dann ist es Zeit für die zweite Phase der Meditation: der Erkundung des Ursprungs der Bewusstheit.

Wenn Bewusstheit die Fähigkeit entwickelt hat sich umzuwenden und sich selber zu untersuchen, wird sehr wahrscheinlich rasches spirituelles Wachstum folgen. Deswegen ist die Befragung „Was ist Bewusstheit?“ so wirksam für reife Sucher. Genauso wirksam wie das tibetanische Dzogchen und andere ähnliche Methoden, die das Bewusstsein in stiller Bewusstheit auf sich selbst zurückführen.

Der Ursprung eurer individuellen Bewusstheit ist transzendente kosmische Bewusstheit. Indem ihr die obigen Methoden gebraucht, werdet ihr die Grenzen eurer individuellen Bewusstheit immer weiter ausdehnen, bis sie letztendlich eins wird mit der kosmischen Bewusstheit, die beides ist, der Ursprung eures Geistes und der gesamten Existenz.

Nachdem diese Wiedervereinigung der individuellen Bewusstheit mit der transzendentalen kosmischen Bewusstheit völlig statt-

gefunden hat, ist keine Anstrengung oder Technik erforderlich. Man ruht spontan in Bewusstheit, die nicht mehr auswählt und die sich ihres Ursprungs und aller inneren und äußeren Erfahrungen gleichermaßen bewusst ist.

Gott ist Bewusstheit.

Liebe

Maitreya

Maitreya lebt im wunderschönen Wakamarina Valley in Neuseeland mit seiner Gemeinschaft Meditierender. Jeder ist willkommen, für einen kurzen Besuch oder längere Retreats. Zweimal täglicher Satsang, aktive und stille Meditationen, ein fortlaufendes Workshop-Programm, Yoga, organische vegane Nahrung und eine idyllische natürliche Umgebung schaffen die ideale Situation für eine rasche Transformation und für ein Wachstum in Liebe und Bewusstheit.

UNITY kann umsonst als E-Buch von www.ishwara.com heruntergeladen werden, oder du kannst eine gebundene Ausgabe auf der Internetseite bestellen. Bücher und Satsang CDs werden auch auf dem Maitreya Ishwara Stand beim Baden-Baden Festival erhältlich sein.

Weitere Infos: www.ishwara.com

Festival-Termine: Samstag 14.5. 12.00 Uhr
Montag 15. 5. 12.00 Uhr

Pressemitteilung

Ein spirituelles Festival des Herzens mit Ehrengästen aus Asien findet vom 28.4. – 1.5.2005, Nähe Göttingen statt. 3 Tage sollen 200 Euro kosten.

Avatara Devi, die den Ehrentitel Divine Mother (Mutter der Welt) trägt, veranstaltet mit ihrem Butterfly Team dieses Festival.

Aus Indien (Ladakh) wird Seine Heiligkeit Bhikkhu Sanghasena erwartet, einer der heiligsten Männer Indiens, ein buddhistischer Mönch, Leiter riesiger Nothilfsprojekte für tausende von Menschen. Man sagt von ihm, er sei eine Ausstrahlung des buddhistischen Avalokiteshvara, des Buddha-As-

pektes des großen Mitgefühls. Damals ging er auf die Straße und sammelte die von den Moslems ausgesetzten Mädchen ein, gab ihnen Nahrung, Kleidung, Schule und Unterkunft, Liebe und Geborgenheit. Als wir ihn 1992 das 1. Mal in Ladakh trafen, hatte er 50 Waisenkinder, alles Mädchen. Als wir ihn 10 Jahre später trafen, waren es bereits 650 Kinder.

www.mahabodhiladakh.org

Aus Korea wird eine Inkarnation der göttlichen Barmherzigkeit, die Mutter Theresa von Korea erwartet: Mother Divine, Park Chung Soo, eine buddhistische Nonne. Unzählige große und riesige Nothilfsprojekte wurden von ihr in Afrika, Russland, Korea, Indien und vielen anderen Ländern aufgebaut. Sie berichtet von ihrem arbeitsreichen Leben, das sie der Linderung der Not

der Welt widmet. Mit ihrer Ausstrahlung und ihren zauberhaften Gesängen berührt sie die Herzen der Menschen tief.

Aus der Schweiz wird als Ehrengast Werner Peter Schmitz erwartet, ein großer Wohltäter und Förderer von 1000 Nothilfsprojekten in aller Welt. Eine Seele von Mensch.

Das Festival wird begleitet von künstlerischen Darbietungen, buddhistischen Zeremonien und Filmvorführungen von den Nothilfsprojekten und den Tätigkeiten unserer Ehrengäste.

Alle Gewinne sollen zu Gunsten der Not der Welt eingesetzt werden.

Info Tel: 06433 -94 67 76

oder 94 68 14, Fax: -94 67 81

E-Mail: das-butterfly-team@gmx.de“